

Brandschutzbelehrung

Gebäude: Gemeinschaftsunterkunft, Am Fuchsbau 10 in Bad Saarow OT Petersdorf, Haus 5 und 1

Bewohner:

Geburtsdatum:

Haus/Zimmer:

Brandverhütung



Rauchen und Umgang mit offenem Licht und Feuer ist auf dem gesamten Gelände und in den Häusern verboten.

Fluchtwege



Zufahrten und Aufstellflächen für Feuerwehr-Einsatzfahrzeuge sind unbedingt freizuhalten.



Flucht- und Rettungswege sind unbedingt freizuhalten.



Hinweis- und Verbotsschilder dürfen nicht verdeckt oder verstellt werden.

Brand melden



Brandmeldung über Telefon

Feuerwehr anrufen: 112
Wachschutz: 0176 17055189

Wo brennt es?
Was brennt oder ist passiert?
Wieviel brennt?
Welche Gefahren?
Warten auf Rückfragen?



Brandmeldung über Handfeuermelder

Scheibe einschlagen!
Knopf tief eindrücken

Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren!
Keine Panik durch unüberlegtes Handeln!

Alarmsignale und Anweisungen beachten

Akustischer Warnton
Anweisungen des Wachschatzes befolgen.

In Sicherheit bringen



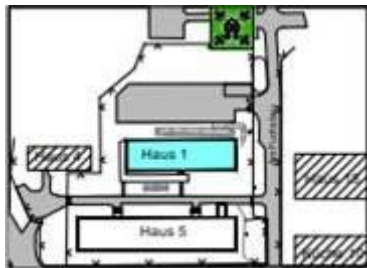
Gefahrenbereich über die gekennzeichneten Fluchtwege unverzüglich verlassen.
Behinderte und verletzte Personen mitnehmen.



Ist ein Verlassen des Gebäudes nicht möglich, so sind die gefährdeten Personen in einen gesicherten Gebäudeteil zu bringen.

Verqualmte Räume gebückt verlassen.

Bei versperrtem Fluchtweg sich an der nächsten Gebäudeöffnung bemerkbar machen.



Am Sammelplatz einfinden.

Löscheinrichtungen

Keine Selbstgefährdung!
Menschenrettung geht vor Brandbekämpfung.



Feuerlöscher in den
Küchen und Fluren

Feuerlöscher benutzen.
Von vorne nach hinten und von unten
nach oben löschen.
Mehrere Feuerlöscher gleichzeitig
einsetzen.
Feuerlöscher erst am Brandort in
Betrieb nehmen.



Löschdecke in den
Küchen

Personen mit brennender Kleidung am
fortlaufen hindern.
Flammen mit Jacken oder Löschdecke
ersticken.

Erklärung

Der Bewohner wurde ordnungsgemäß und in verständlicher Sprache über die Regeln der Brandverhütung und Anweisungen über das Verhalten und die Maßnahmen bei Ausbruch eines Brandes belehrt. Die Brandschutzordnung Teil A ist mehrsprachig auf jeder Ebene in den Häusern und im Sozialbüro, Zimmer 110 einsehbar. Ein Exemplar der Belehrung wird ausgehändigt.

Datum:

Unterschrift des Bewohners:

Unterschrift des Sozialarbeiters: